



Presse-Information

Essen, im März 2019

Red Dot Design Museum Essen: 2.000 begeisternde Exponate zum Anfassen

Das beste Produktdesign, vom einfallsreichen USB-Stick über den multifunktionalen Herd bis hin zum frei schwebenden Helikopter, ausgezeichnet von einer internationalen Fachjury: Auf fünf Etagen zeigt das Red Dot Design Museum die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischen Designs.

Sämtliche der rund 2.000 Exponate wurden im renommierten Red Dot Design Award prämiert. Im Durchschnitt bestaunen jedes Jahr 150.000 Besucher die formschönen und hochinnovativen Exponate. Das Museum macht die Ausstellungsstücke erlebbar, denn bei den meisten Objekten ist Anfassen und Ausprobieren ausdrücklich erlaubt.

Die Entscheidung darüber, welche Produkte im Red Dot Design Museum gezeigt werden, treffen Designexperten aus aller Welt. Sie bilden die Jury eines der wichtigsten Produktwettbewerbe weltweit, des Red Dot Award: Product Design. In langen Sitzungen testen und diskutieren sie die Entwürfe, prüfen sie je nach Aufgabenbereich und Verwendungszweck anhand verschiedener Kriterien auf ihre innovative Gestaltungsqualität und entscheiden schließlich darüber, welche das Qualitätssiegel „Red Dot“ und damit einen Platz im Museum verdienen.

Die anregende Atmosphäre des Hauses entsteht vor allem durch dessen imposante Architektur. Das frühere Kesselhaus der Zeche Zollverein, erbaut zwischen 1928 und 1929, diente über viele Jahre als Energiezentrale der 1986 stillgelegten Zeche. Sie ist eines der bedeutendsten Industriedenkmäler des 20. Jahrhunderts und wurde im Jahr 2001 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

Das Kesselhaus, das heute die internationalen Sieger des Produktdesign-Wettbewerbs präsentiert, wurde von 1995 bis 1996 für seine neue Funktion als Red Dot Design Museum entsprechend umgebaut. Red Dot-Initiator Professor Dr. Peter Zec schlug für die neue Ausrichtung der architektonischen Merkmale

Pressekontakt:

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 84079533
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse



reddot design museum

Lord Norman Foster vor. Der renommierte britische Architekt schuf mit seinem intensiven, gleichwohl schonenden Umbau einen prägenden Stil für die gesamte Zeche Zollverein.

Um der Designszene und ihrer kreativen Arbeit einen weiteren exklusiven Ausstellungsort zu bieten, eröffnete im November 2005 das Red Dot Design Museum Singapore als erstes zeitgenössisches Design-Museum in Singapur und in ganz Asien. Heute präsentiert es die neusten Trends der internationalen Designszene mit einer Auswahl preisgekrönter Designkonzepte und Prototypen.

2018 wurde ein weiteres Red Dot Design Museum in China eröffnet, das Red Dot Design Museum in Xiamen. Der neue Ausstellungsort ist im umgebauten Terminal 2 des Xiamen Gaoqi Airport beheimatet und erstreckt sich über eine Fläche von 10.000 Quadratmetern. Er besteht zum Großteil aus einer Ausstellungsfläche, der Co-Working-Fläche „Space“, einer Designschule und einer Designbibliothek. Auf zwei Etagen erstreckt sich das Red Dot Design Museum über eine Ausstellungsfläche von 2.500 Quadratmetern, auf welcher Red Dot-prämierte Entwürfe aus aller Welt gezeigt werden. Was die neueste Red Dot-Ausstellungsfläche so besonders macht, ist die Tatsache, dass sie ausgezeichnete Designarbeiten aus allen drei Wettbewerben des Red Dot Awards zeigt – aus dem Red Dot Award: Product Design, Red Dot Award: Brands and Communication Design und Red Dot Award: Design Concept.

www.red-dot-design-museum.de

Pressekontakt:

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 84079533
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse